

PRESSEMITTEILUNG

Russisch integriert – sprachlicher Denksport auf Schalke

Berlin, 28. Oktober 2010

Drittes Finale des Bundescups „Spielend Russisch lernen“

Das Erlernen der Landessprache ist der Schlüssel zur Integration. Das Erlernen von vielen Sprachen ist der Schlüssel zur Welt. Russisch gilt als schöne, aber schwierig Sprache. Der Bundescup „Spielend Russisch lernen“ zeigt, dass ein spielerisch sportlicher Zugang möglich ist und Schwellenängste mit Leichtigkeit nimmt.

Das Deutsch-Russische Forum organisiert den Bundescup mit seinem russischen Partner, dem Fond Russkij Mir, zum dritten Mal. Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler spielen das deutsch-russische Brettspiel New Amici - egal ob sie bereits Russisch lernen, Anfänger oder Muttersprachler sind. Grundprinzip ist, dass ausschließlich in gemischten Zweiermannschaften gespielt wird: Ein Partner lernt bzw. beherrscht Russisch, der andere hat keine Russischkenntnisse. „Mit unserem Engagement in diesem Bereich wollen wir dazu beitragen, die Jugend in Deutschland an die russische Sprache heranzuführen. Der Bundescup leistet dabei einen wichtigen Beitrag. Denn er schafft es auf spielerische Art und Weise, auch mit Hilfe unserer Partnerschaft zum FC Schalke 04, die Jugendlichen an die russische Kultur heranzuführen.“, sagt Burkhard Woelki, Leiter Unternehmenskommunikation von Gazprom Germania. Das Unternehmen ist erneut Hauptförderer des Projektes.

Bereits zum dritten Mal ist die Gelsenkirchener Arena Austragungsort des großen Finales. 32 Schülerinnen und Schüler reisen zum Finalwochenende am 30./ 31. Oktober aus ganz Deutschland an. Gazprom Germania lädt alle am Samstag zum Spiel FC Schalke gegen Bayer Leverkusen ein. Am Sonntagvormittag wird dann ab 9:00 Uhr die Endrunde des Bundescups auf Schalke ausgetragen. Die Siegerehrung ist für 11:30 Uhr geplant. Die ersten drei Siegermannschaften dürfen mit ihren Lehrern nach Russland reisen.

13 Ministerinnen und Minister der Länder haben die Schirmherrschaft über dieses Projekt. NRW hat sich unter der Schirmherrschaft von Ministerin Sylvia Löhrmann beteiligt. 2010 haben deutschlandweit insgesamt 5200 Jugendliche mitgespielt. An 238 Schulen fanden schulinterne Runden statt. Die 16 Mannschaften, die im Finale stehen, sind die Sieger der 16 Regionalrunden, die deutschlandweit nach den Sommerferien ausgetragen wurden.

Russischer Partner des Deutsch-Russischen Forums e.V. ist der Fond Russkij Mir. Kooperationspartner sind die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch, das Goethe-Institut Russland, der Deutsche Russischlehrerverband e.V. und der Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. Der Bundescup wird von Gazprom Germania, der Wintershall Holding GmbH, dem Cornelsen-Verlag, dem FC Schalke 04, Lernidee Erlebnisreisen und der Vertriebsgesellschaft Californian Products mbH gefördert.

Kontakt:

Anja Kretzer (beim Finale vor Ort)
Projektleiterin
Deutsch-Russisches Forum e.V.
0160/ 8048059
030/ 263907-13, info@spielendrussisch.de

Cordula Wieck (beim Finale vor Ort)
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutsch-Russisches Forum e.V.
0176/ 96937707
presse@spielendrussisch.de

Termin:

Sonntag, 31.10.2010
Russischspiel: 9:00-11:00 Uhr
Siegerehrung: 11:30 Uhr
„Schalker Markt“ in
der Arena (Eingang West 1)